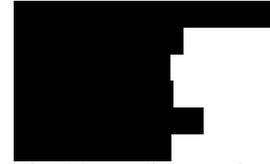




Per E-Mail
Über das DIR – BA-Geschäftsstelle Nord
bag-nord.dir@muenchen.de
An den BA 09 - Neuhausen-Nymphenburg
Frau Hanusch

**Verkehrs- und Bezirksmanagement
MOR-GB2.11**

80313 München



gb2-11.mor@muenchen.de

Ihr Schreiben vom

Ihr Zeichen

Unser Zeichen

Datum
30.09.2024

Verkehrssicherheit in der Leonrodstraße erhöhen

BA-Antrag Nr. 20-26 / B 01396 des Bezirksausschusses des Stadtbezirkes 09 - Neuhausen-Nymphenburg vom 08.12.2020

Sehr geehrte Frau Hanusch,
sehr geehrte Damen und Herren,

der o.g. Antrag des Stadtbezirkes 09 – Neuhausen-Nymphenburg wurde dem Mobilitätsreferat zur federführenden Bearbeitung zugeleitet. Darin bitten sie darum, an folgenden Bereichen in der Leonrodstraße die Verkehrssicherheit zu erhöhen:

1. Rotmarkierung des Fahrradweges an der Leonrodstraße in Fahrtrichtung Artilleriestraße im Bereich der Querung der Fasaneriestraße,
2. Rotmarkierung des Fahrradweges an der Leonrodstraße in Fahrtrichtung Leonrodplatz im Bereich der Fußgängerübergänge der Ampel und im Bereich der Ein- und Ausfahrten der Tankstelle,
3. Einrichtung und Abmarkierung einer Abbiegemöglichkeit für Fahrradfahrer*innen von der Leonrodstraße Richtung Leonrodplatz in die Fasaneriestraße,
4. Erneuerung der Fahrbahnmarkierung im Einmündungsbereich Fasaneriestraße/ Leonrodstraße (die an dieser Stelle auf dem Pflaster aufgebrauchten Reflektoren sind teilweise nicht mehr vorhanden bzw. verschoben).

Dazu können wir ihnen Folgendes mitteilen:

Zu 1.: Die Rotmarkierung der Radfurt über die Fasaneriestraße wird aus Sicht vom Mobilitätsreferat für sinnvoll gesehen und entsprechend angeordnet.



Zu 2.: Rotmarkierungen mit ihrer Signalwirkung werden nur in Bereichen verwendet, in denen Konflikte zwischen Rad und Kfz zu erwarten sind. Im Bereich der Ein- und Ausfahrten der Tankstelle sowie an der Fußgängerquerung werden daher Fahrradpiktogramme entsprechend angeordnet.

Zu 3.: Im Bereich der nordöstlichen Fußgängerfurt (nördlich der Tankstelleneinfahrt) wird eine Abbiegemöglichkeit für Radfahrende eingerichtet. Dafür wird die Bordsteinkante baulich abgesenkt und anstatt der Gehwegplatten entsprechend asphaltiert.

Zu 4.: Die im Einmündungsbereich Fasaneriestraße/Leonrodstraße angebrachten Reflektoren könnten aus Sicht des Mobilitätsreferates im Zusammenhang mit den Markierungen in diesem Bereich erneuert werden.

Das Mobilitätsreferat wird die entsprechenden Markierungen (Punkte 1, 2 und 4) anordnen. Das Baureferat wird beauftragt, die Markierungen gemäß der verkehrsrechtlichen Anordnung des Mobilitätsreferats auszuführen. Für die unter Punkt 3 beschriebene Abbiegemöglichkeit für Radfahrende wird das Baureferat gebeten, die Bordsteine entsprechend anzupassen sowie die Gehwegplatten durch Asphalt zu ersetzen.

Der Antrag des Bezirksausschusses ist damit satzungsmäßig erledigt.

Mit freundlichen Grüßen

gez.



MOR-GB2.1